

Liebe Frauen!

Für alle die uns noch nicht kennen, wollen wir uns kurz vorstellen. Die Frauenhetz ist ein Kommunikationszentrum von Frauen für Frauen. Es gibt einen Seminarraum und einen Veranstaltungsraum, die wir auch vermieten. Für Frauen und Frauengruppen, die für begrenzte Zeit ein Büro mit der dazugehörigen Infrastruktur brauchen gibt es die Möglichkeit den „fliegenden Schreibtisch“ zu nutzen. Falls Euch diese Einrichtungen interessieren, ruft einfach an. Um zu sehen, was die Frauenhetz noch alles ist, solltet Ihr einfach mal vorbeikommen.

Nun ist es soweit!!! Seit Monaten bereiten wir einen Jahresschwerpunkt vor zum Thema „Kooperation und Konkurrenz unter Frauen“ vor. Der Beginn dieser Veranstaltungsreihe ist am 27. März, mit einer Podiumsdiskussion zum Thema „Zwischen Mobbing und Lobbying - Frauen in der Arbeitswelt“.

Außerdem startet im Februar die Veranstaltungsreihe „Das lesbische Wohnzimmer“, ein Forum für lustvolle Streitkultur für alle lesbischen Frauen zu verschiedenen Bereichen lesbischen Lebens, die gemeinsam mit der Weiberlobby des ÖLSF organisiert wird.

Also wie ihr seht, dürfen wir wieder mit vollem Schwung im neuen Jahr durch die galaktischen inneren und äußeren feministischen Sphären und damit uns der Spirit nicht ausgeht, bitten wir alle, die noch nicht zur Post gekommen sind die Mitfrauenbeiträge ab 300.- (Studentinnen/Erwerbslose 150.-) einzuzahlen. Spenden sind natürlich auch willkommen!

Also, bis demnächst in der Frauenhetz

Die Frauenhetzfrauen

Andrea Strutzmann, Birge Krondorfer, Conny Mostböck, Gerlinde Mauener, Katriina Pemy, Leonil Lehner, Margarete Neumann

**FRAUEN
BÜRO**
MAGISTRAT DER STADT WIEN
BUNDESMINISTERIN FÜR
FRAUEN
UND VERBRAUCHERSCHUTZ



Postgebühren bar bezahlt
Verlagspostamt 1030 Wien

Frauenhetz Info p. A.

Verein für feministische Bildung,
Beratung und Kultur

Hetzgasse 42/1, 1030 Wien

Impressum: Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin: Verein Frauenhetz

Herstellungsort: Wien

Layout: Handgezeichnet

Druck: Eigenvervielfältigung

ÖLSF

Spenden und Mitfrauenbeiträge bitte auf das Konto:
Verein Frauenhetz, PSK 920 22 807

Programm März / April 1998

Frauenhetz
Verein für feministische Bildung,
Beratung und Kultur

A-1030 Wien, Hetzgasse 42/1

Tel: 43-1-715 98 88, Fax: 715 98 88/20

email: frauenhetz@t0.or.at

homepage: www.t0.or.at/~frauenhetz

Veranstaltungen

März / April 1998

Samstag 14. und Sonntag 15. März
jeweils von 10 - 18 Uhr

„Women, grab the microphones, take over the control rooms and have fun.“

Radio - Workshop für Frauen

Donnerstag, 26. Februar 19 Uhr

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe:

„Das lesbische Wohnzimmer“

Forum für lustvolle Streikkultur

„Zwischen Babydyke und Seniorferme“
Gibt es eine lesbische Kultur des Älter-
Werdens?

Mit provokanten Thesen von

Rosmarin Frauendorfer (in den besten Jahren)

und

Veronika Koller (24)

Eine Veranstaltungsreihe der Frauenhetz und der
Weiberlobby des OLSF

Eintritt/Spende: 50.-

Montag, 10. März 19.00 Uhr

Lesekreis mit Dagmar Fink, Amerikanistin:

„Feministische Zukunftsentwürfe in der
Science Fiction“

Zunächst werden wir uns mit einem theoretischen
Text zu Technowissenschaften beschäftigen, ansch-
ließend werden feministische Science Fiction-Romane
und deren Zukunftsentwürfe diskutiert.

Bitte telefonisch anmelden! (wegen der Lektüre)

Eintritt/Spende: 50.-

Samstag 14. und Sonntag 15. März
jeweils von 10 - 18 Uhr

„Women, grab the microphones, take over the control rooms and have fun.“

Radio - Workshop für Frauen

mit Fiona Steinert und Manuela Mikes

Im Frühjahr 98 geht ORANGE 93,3 - ein offenes, nichtkom-
merzielles Radioprojekt - in Wien auf Sendung.

In einem zweitägigen Workshop haben Frauen die Möglich-
keit, die Grundprinzipien der inhaltlichen und technischen
Radioarbeit kennenzulernen. Durch den Wechsel von der
RadiohörerIn zur RadiomacherIn wird ein altes Medium zu
einem neuen, zu einem Frauenmedium.

max. 10 TeilnehmerInnen Bitte in der Frauenhetz anmelden!
Eintritt/Spende: 300.-

rund um den 8. März

Freitag, 6. März von 13 bis 19 Uhr

Frauenparlament in der Säulenhalle

Samstag, 7. März abend und nächtens

NachtschwärmerInnen gehen ins Frauencafe und ins FLMZ-
Beisl und danach am

Sonntag, 8. März ab 10 Uhr zum

„Katzenfrühstück“

in die Frauenhetz

mit Sekt, Kaffee, Buffet, Orangensaft und Sprudelwasser

Eintritt/Spende: 80.- (und gerne mehr)

Um 13 Uhr gehen wir gemeinsam zur Frauen/Lesben-
demo, die vom Schwedenplatz (Eisgeschäftslosgang)

**Eröffnungsveranstaltung des
Jahresschwerpunktes 1998**

Kompetenz-Konkurrenz-Kooperation-Kollektivität

Freitag, 27. März 20 Uhr Podiumsdiskussion

„Zwischen Mobbing und Lobbying“

-eine Standortbestimmung von Frauen in der Arbeitswelt

Benachteiligungen von Frauen, insbesondere in der
Arbeitswelt, liegen in der Struktur unserer Gesellschaft.
„Verordneter“ Maßnahmen wie Quotierungen und Frau-
enförderpläne vermitteln Frauen oft das Gefühl, nicht
aus eigener Leistung und Qualifikation in eine gute
Position zu kommen, sondern weil das Gesetz es ver-
langt. Unter diesen Bedingungen bewegen sich Frauen
doch wieder als Einzelkämpferinnen zwischen Mobbing
und Lobbying. Gemeinsamen Strategien, die die Positio-
nen von Frauen in der Arbeitswelt verbessern, sollen
an diesem Abend diskutiert werden.

mit: Ministerin **Barbara Prammer**, **Ingrid Nikolay-
Leitner** (Anwältin für Gleichbehandlungsfragen),
Renata Fuchs (Psychotherapeutin), **Frau Köstner**
(woman success), **Ulrike Pastner** (Forba)
Eintritt/Spende: 50.-

Ankündigung - LFMZ-Beisl

Jeden Donnerstag und Freitag

Barbetrieb im LFMZ-Beisl von 20 bis 1 Uhr

Jeden Samstag Disco von 22 bis 4 Uhr

LFMZ-Beisl, Währingerstr. 59/6, Eingang Prechtlgasse,
1090 Wien

Frauenhetz
Verein für feministische Bildung
Beratung und Kultur

A-1030 Wien, Hetzgasse 42/1
Tel: 43-1-715 98 88, Fax: 715 98 88/20

email: frauenhetz@f0.or.at

homepage: www.f0.or.at/~frauenhetz

**FRAUEN
BÜRO**
AN DER UNIVERSITÄT
WIEN

